24. Februar 2020

**Bewährt und vielseitig – GEMÜ 1436 cPos mit neuer Feldbusschnittstelle Profinet**

**GEMÜ erweitert den bewährten Stellungsregler GEMÜ 1436 cPos mit zusätzlichen Möglichkeiten in Feldbusumgebungen.**

Mit der neuen Profinet Feldbusschnittstelle erreicht der Stellungsregler GEMÜ 1436 cPos eine bis zu 8 x höhere Übertragungsrate. Unverändert bleibt dagegen die Möglichkeit, alle Einstellmöglichkeiten komfortabel über die Feldbusschnittstelle vorzunehmen, anstatt diese lokal an der Bedieneinheit eingeben zu müssen. Über diesen Weg werden auch die Prozessdaten zur Steuerung der Ventilposition digital übertragen. Die neue Feldbusvariante mit Profinet bietet zudem weiteren praktischen Nutzen für den Anwender, da sie zu einer noch stabileren Verbindung führt und die Möglichkeiten der Konfiguration erweitert.

Der elektropneumatische Stellungsregler ist damit nun neben den „Standard“-Ausführungen mit analogen Signalen (0/4…20mA) und den bereits verfügbaren Ausführungen DeviceNet und Profibus DP nun auch mit Profinet, dem Industrial Ethernet Standard, der sich in naher Zukunft immer stärker in der Automatisierungsbranche etablieren wird, verfügbar.

Damit erweitert GEMÜ sein Produktportfolio im Bereich der Stellungsregler für pneumatisch betätigte Armaturen. Für die Realisierung unterschiedlichster Regelaufgaben bietet der Ventilspezialist jetzt eine komplette Produktfamilie an Stellgeräten an. Dabei weisen die einzelnen Baureihen spezifische Eigenschaften und Merkmale auf, wodurch immer eine optimale Balance zwischen Funktionsvielfalt und Kosten/Nutzen gefunden werden kann.


Abbildung: Intelligenter Stellungsregler und integrierter Prozessregler GEMÜ 1436 cPos

**Hintergrundinformationen**

Die GEMÜ Gruppe entwickelt und fertigt Ventil-, Mess- und Regelsysteme für Flüssigkeiten, Dämpfe und Gase. Bei Lösungen für sterile Prozesse ist das Unternehmen Weltmarktführer.

Das global ausgerichtete, unabhängige Familienunternehmen wurde 1964 gegründet und wird seit 2011 in zweiter Generation von Gert Müller als geschäftsführender Gesellschafter gemeinsam mit seinem Cousin Stephan Müller geführt.

Die Unternehmensgruppe erzielte im Jahr 2019 einen Umsatz von über 330 Millionen Euro und beschäftigt heute weltweit über 1.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon mehr als 1.100 in Deutschland. Die Produktion erfolgt an sechs Standorten: Deutschland, Schweiz und Frankreich sowie in China, Brasilien und den USA. Der weltweite Vertrieb erfolgt über 27 Tochtergesellschaften und wird von Deutschland aus koordiniert. Über ein dichtes Netz von Handelspartnern ist GEMÜ in mehr als 50 Ländern auf allen Kontinenten aktiv.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.gemu-group.com](http://www.gemu-group.com).